Objekt:	Entwurf für das Rahmenwerk einer rechteckigen Decke mit einem von Grotesken gefassten Deckenspiegel, darin eine von einem Engel auf einem Regenbogen zu Jupiter emporgetragene Frau
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Kupferstichkabinett
Inventarnummer:	Z 3774

Beschreibung

Vergleiche auch Z 3773. | Das Herzog Anton Ulrich Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in den Sammelbänden. | Vertikale Mittelfalte.

Alternative Titel: Zeichnung Z 3774.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	Zeichnung: Höhe: 391 mm; Breite: 223 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1665-1708
	wer	Johann Oswald Harms (1643-1708)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jupiter (Mythologie)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Amor (Mythologie)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Jupiter (Mythologie)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Cupido (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Adler
- Architekturzeichnung
- Bandelwerk
- Blattwerk
- Bogen (Architektur)
- Decke (Bauwesen)
- Deckenmalerei
- Engel
- Entwurf
- Frau
- Girlande
- Gott
- Groteske (Ornament)
- Muscheln
- Ornament
- Putto
- Ranke
- Rankenwerk
- Raub, Raubüberfall
- Regenbogen
- Rocaille
- Vogel
- Wolke
- Zeichnung